



Alexander Ströhlein Heilpraktiker in München
Mobil: 0157 51991524 – Mail: alexander.stroehlein@mnet-mail.de

Der Obertongesang

KURSBESCHREIBUNG

Der Obertongesang ist die ungewöhnliche Kunst, mit einer Stimme zweistimmig (polyphon) zu singen.

Der Ursprung des Obertongesangs (Technik: Kehlkopfgesang) liegt in Tuwa, der Mongolei und weiteren Ländern Zentralasiens rund um das Altaigebirge. Hier werden verschiedene Formen des Kehlganges gepflegt wie auch die Untertongesangstechnik.

Kehlgang unterscheidet sich von westlichem Obertongesang sowohl musikalisch durch seine ethnische Tradition wie auch technisch durch besondere Arten den Grundton zu erzeugen. Beim Kehlgang werden unter anderem Teile des Kehlkopfs verengt während der westliche Obertongesang vielfach im Bereich des hinteren Gaumens gebildet wird und durch verschiedene Zungen- und Mundtechniken unterstützt werden kann.

Für das Erlernen des Obertongesangs sind keinerlei musikalischen Vorkenntnisse erforderlich. Einzig Neugier und Spaß am Entdecken des eigenen Klangkörpers wäre eine gute Grundlage. Begleitet werden die Übungseinheiten mit obertonreichen Instrumenten wie z.B. mit der Shruti-Box, mit dem Monochord etc.. Nicht nur, dass sich durch regelmäßiges Üben das Atmen in einer weicheren und volumenstärkenden Art verändern kann, wird auch der Gehörsinn auf wunderbare Weise angesprochen.

Zu Beginn des Kurses helfen uns Entspannungsübungen unser Instrument, den eigenen Körper, vorzubereiten. Flankiert wird das `Aufwärmen` mit einfachen Atemübungen, welche natürlich auch im alltäglichen Dasein angewandt werden können.

5 Kursabende 1 x monatlich am Mittwoch (23.03, 20.04., 11.05., 15.06. und 20.07.16) ab 18.30 bis 19.50 Uhr im Nachbarschaftstreff DomagkPark

Teilnehmer: min 7 max. 14

Kosten: € 40,00 pro Person – Ermäßigung (z.B. Frühbucher) auf € 30,00 pro Person möglich

Mitzubringen: bequeme Kleidung;

Rückfragen/Buchung gerne an: Alexander Ströhlein (HP)

Tel: 0157-51991524 oder Email: alexander.stroehlein@mnet-mail.de